

## **Einführung in die Kriminalpolitik**

Blockveranstaltung am 5. und 7. Juni (Di/Do)  
jeweils von 8 – 18 Uhr (Mittagspause 13 – 14 Uhr)  
in GW 1 – HS 1000

### **A. Allgemeiner Teil (5. Juni)**

- Was ist Kriminalpolitik?
- Verhältnis von Kriminalpolitik und Strafrechtsdogmatik
- Verhältnis von Kriminalpolitik und Kriminologie
- Verhältnis von Kriminalpolitik und allgemeiner Politik
- Verhältnis von Kriminalpolitik und Medienöffentlichkeit
- Perspektiven der Kriminalpolitik
- Zusammenfassung Allgemeiner Teil

### **B. Besonderer Teil (7. Juni)**

- 8.15 – 9.15 Verschärfung des Jugendstrafrechts als Reaktion auf steigende Jugendkriminalität?
- 9.30 – 10.30 Rationale Drogenpolitik und Entkriminalisierung
- 10.45 – 11.45 Wege und Irrwege der Bekämpfung von Wirtschaftskriminalität mit strafrechtlichen Mitteln
- 12.00 – 13.00 Bekämpfung des Terrorismus durch Gesetzesverschärfungen im materiellen Strafrecht und neue Eingriffsbefugnisse der Ermittlungsorgane?
- 14.15 – 15.15 Ruhe und Ordnung als Aufgabe der polizeilichen Präventionsarbeit – das Konzept „zero tolerance“
- 15.30 – 16.30 „Killerspiele“ und „Amokläufe“ – Thesen über Medienwirkungen und ihre kriminalpolitischen Konsequenzen
- 17.00 - 18.00 Humanität im Umgang mit „bösen Menschen“ – die Debatte um die (nachträgliche) Sicherungsverwahrung

**Zum Allgemeinen Teil steht ab sofort in meinem Sekretariat ein Reader zum Kopieren zur Verfügung. Ich setze voraus, dass alle Teilnehmer/innen die Texte umgehend kopieren und bis zur Veranstaltung lesen werden!**

**Zum Besonderen Teil werden die Themen als Referate in der Impulsveranstaltung am 19. April nach der Schwerpunktveranstaltung von Herrn Pollähne ausgegeben. Es sollen jeweils 2 Personen (Team) ein Thema übernehmen. Ablieferung der schriftlichen Ausarbeitungen bis zum 30. September.**